

Wettkampffieber bei den Vereinsmeisterschaften in Gültstein am 31.01.2010

Die jüngsten der über 100 Turnkinder im Alter von 4 – 9 Jahre begannen ganz begeistert am vergangenen Sonntag um 9.30 Uhr mit ihrem Wettkampf. Jedes Turnkind wurde an zwei Gerätebahnen von Kampfrichtern bewertet. Eine Bahn besteht aus drei Geräten mit jeweils drei Elementen. Jedes Kind wurde an zwei Bahnen mit jeweils drei Geräten (Boden, Reck, Sprung und Balken, Boden, Barren) bewertet. Um die Wartezeiten zu überbrücken durchliefen die restlichen Riegen einen Zirkel der auf die Grundlagen Ausdauer, Beweglichkeit, Kraft abgestimmt war. So waren alle ständig in Bewegung und auch die zahlreichen Übungsleiterinnen. Noch vor dem Essen fanden die Siegerehrungen statt und jedes Turnkind konnte stolz seine Medaille und Urkunde mit nach Hause nehmen.

In der kurzen Mittagspause konnten sich die Sportler und die zahlreichen Zuschauer bei Salat, Hot-Dog, Kaffee und Kuchen stärken.

Nach einem schnellen Umbau stellten die 10-15 jährigen 50 Turnerinnen und 7-12 jährigen Wettkampfturner ihr Können unter Beweis.

Pünktlich um 13.30 Uhr konnte der Wettkampf begonnen werden. Die Wettkampfmädchen turnten einen Vierkampf an Boden, Balken, Sprung und Reck, zum Teil sogar am Stufenbarren und zeigten hervorragende Leistungen und Übungen, die sie vorher noch nie bei einem Wettkampf geturnt hatten.

Ebenfalls einen Vierkampf absolvierten die Jungs der Wettkampfgruppe. Die Übungen enthielten keine größeren Fehler und wurden sehr sauber von den sechs Turnern gezeigt.

Die Breitensportmädels wählten aus vier Geräten drei aus.

Sie präsentierten ihre Übungen ausgezeichnet, manches Übungsteil klappte beim Wettkampf sogar besser als im Training.

Da uns leider nur zwei lizenzierte Kampfrichterinnen und ein Kampfrichter zu Verfügung standen, dauerte der Wettkampf vielleicht etwas länger als gewohnt. Mit zusätzlichen Kampfrichtern könnten wir auch dieses letzte kleine Manko beseitigen. Aber durch die sonst sehr gute Organisation konnte unmittelbar nach dem letzten Durchgang die Siegerehrung stattfinden.

Vielen Dank an die zahlreichen Zuschauer, die die Kinder und Jugendlichen bei ihren Übungen angefeuert haben und somit unseren Vereinsmeisterschaften den Flair eines Wettkampfs gaben.

Herzlichen Dank auch an alle, die uns mit Kuchen oder aktiver Hilfe unterstützt haben – ohne dieses Miteinander sind solche Veranstaltungen nicht zu bewältigen.